

Beschluss Stadt Herrieden

TOP: Evaluation Klimaschutzkonzept

Sachbearbeiter: Pierre Hammer
Sitzungsbezeichnung: Stadtratssitzung
Sitzungsdatum: 04.03.2020
Sitzungsart: öffentlich
Gremiumsbezeichnung: Stadtrat

Sachverhalt:

In der Stadtratssitzung vom 16.10.2013 wurde unter Tagesordnungspunkt 4 folgendes beraten. „Frau Regner und Frau Kleeberger vom Büro ING+ARCH werden in der Sitzung den aktuellen Sachstand bei der Erarbeitung des Klimaschutzkonzeptes vorstellen.

Im Weiteren ist geplant, in zwei Terminen das Konzept der Öffentlichkeit vorzustellen. Ein Termin ist für Privathaushalte vorgesehen, hier werden gezielt Möglichkeiten im Klimaschutz für Privathaushalte vorgestellt. In einem weiteren Termin für Unternehmer werden Themen für Gewerbe und Industrie vorgestellt und besprochen.

In der Sitzung des Stadtrates soll über das Leitbild des Klimaschutzkonzeptes und die angestrebten Einsparungsziele beraten werden. Dazu werden verschiedene Ansätze, auf der Basis der nationalen Klimaschutzziele, vorgestellt. Ebenso sollen Möglichkeiten besprochen werden, mit welchen Anreizen die Resonanz für die Bürgerbeteiligung gesteigert werden kann. Dies kann zum Beispiel durch die Ausgabe von Gutscheinen für Beratungsleistungen erfolgen.“

Der Stadtrat fasste folgenden Beschluss:

„Der Stadtrat nimmt den Sachstand bei der Erarbeitung des Klimaschutzkonzeptes zur Kenntnis. Als Klimaschutzziel wird für die Stadt Herrieden eine Reduzierung der CO₂ Emissionen von 10 % für städtische Gebäude bis 2020 angestrebt. Zur Steigerung der Resonanz wird bei der zeitnah geplanten Bürgerveranstaltung folgender Anreiz gegeben werden: 10 X Gutscheine der BAFA im Wert von je 600,00 €.“

Das Büro Ing+Arch stellt dazu in der Sitzung das Ergebnis der städtischen Liegenschaften vor.

Rechtliche Würdigung:

Auswirkungen auf die Umwelt und die Nachhaltigkeitsziele:

Finanzielle Auswirkungen:

Beschlussvorschlag:

Diskussionsverlauf: